

# Verklagen Sie die Firmen der unterlassenen Publizitätspflicht über Klimawandel

geschrieben von Charles Battig | 16. April 2016

Diese LAs [Landesanwälte] unterstellen eine Verschwörung, dass den Anlegern nicht bewusst ist, dass Klimaänderungen sich auf Unternehmensinvestitionen auswirken können und wollen die Staatsmacht verpflichten, das zu lösen. Anfang November 2015 wurde vom New Yorker Generallandesanwalt Eric T. Schneiderman ein Rechtsfall gegen Exxon Mobil verfolgt, auf Basis behaupteter Ähnlichkeiten mit der Art und Weise wie Tabakunternehmen der 1950er und 1960er Jahre schließlich schuldig gefunden wurden, ihre eigene Forschung unterdrückt zu haben, dass Tabak schädlich ist und süchtig machen kann. Ihre Werbung diente solche Gesundheitsrisiken zu minimieren und sie finanzierten wissenschaftliche Studien, um beruhigende Daten zur Verfügung zu stellen. Im Jahr 2006 wurden die Unternehmen für schuldig befunden "über 50-Jahre hinweg, die Öffentlichkeit betrogen zu haben."



Im vergangenen Monat, verbündete sich Virginia's General-Landesanwalt Mark Herring mit fünf anderen LAs und ehemaligen Vizepräsidenten, mit dem Ziel zu bestimmen [zu definieren] "ob Unternehmen für fossile Brennstoffe die Investoren und die Öffentlichkeit über die Auswirkungen ihrer Geschäfte bezüglich des Klimawandels in die Irre führen." LA Herring ist auch ein Befürworter des Clean Power Plan der EPA.

Wenn gültige wissenschaftliche Argumente bezüglich der Ursache fehlschlagen, muss die schwere Faust der Rechtsverfolgung einen „Plan B“ haben. General-Landesanwälte und Polizeibeamte im ganzen Land haben eine wichtige Rolle, um sicherzustellen, dass die Fortschritte, die wir

gemacht haben ..." gemäß Al Gore. Das wird die "unbequeme Wahrheit" des Dogmas der Regierung.

In der minoischen (3440 YBP [Jahre-vor jetzt]), der Romanischen (2400 YBP) und in der mittelalterliche (1000 YBP) Zeit sind Erwärmungsperioden aufgetreten, bevor der aktuelle Aufwärtstrend des atmosphärischen CO<sub>2</sub> etwa um 1850 begann, mit dem Aufkommen des modernen Industriezeitalter und Nutzung fossiler Kraftstoffe in großem Maßstab. Die globalen Temperaturen waren während dieser drei früheren Perioden wärmer als heutzutage, obwohl der atmosphärische CO<sub>2</sub> Anteil viel geringer und die Nutzung fossiler Brennstoffe unbedeutend war. Obwohl die globale Temperatur eine unvollkommene Metrik des Klimawandels ist, ist es diese Messung, die Schlagzeilen für „Alarmisten“ macht. Die Öffentlichkeit ist wiederholt einem gekünsteltem-Alarm über die Tatsache ausgesetzt, dass seit 1850 die globalen Temperaturen um 0.8° C gestiegen sind, was weniger ist, als die täglichen Temperaturschwankungen von Sonnenaufgang zu Sonnenuntergang, die die Menschheit weltweit erfährt.

Während sie [die Alarmisten] einen katastrophalen Klimawandel menschlichen Aktivitäten zuordnen, ignorieren sie die Äonen der natürlichen Klimaschwankungen vor der menschlichen Existenz. Der Klimawandel selbst bleibt ein vager Begriff und ist undefiniert. Kein Student der Geschichte [und überhaupt auch sonst keiner; A.D.] bestreitet, dass sich das Klima ändert. Diese legalen Determinanten der wissenschaftlichen Wahrheit treten der aktuellen Mode bei, jede Veränderung irgendeiner idealisierten Vorstellung eines unveränderlichen "normalen" Klimas (als Goldlöckchen Klima [ – das Märchen, was gerade „in“ ist]) als Vorbote einer bevor stehenden Katastrophe zu bezeichnen.

Die Beweislage ist anders: Der Anstieg des Meeresspiegels bleibt bei etwa 19cm pro Jahrhundert, es gibt es keine langfristige Dürre, Tornados sind weniger häufig und weniger tödlich, weniger Hurrikane treffen die USA, auch die Eisbären vermehren sich und die globalen Temperaturen sind seit 18 Jahren nicht gestiegen, trotz einer Zunahme des CO<sub>2</sub>-Gehaltes um 10% (der letzte El Nino verursachte eine erwartete Spitze).

Dürren sind zyklisch auf einer Zeitskala. Von Kaliforniens "Regen und Schnee kommen im März zurück (2016), um die zwei staatlichen größten Stauseen zu füllen – Shasta Lake und Lake Oroville – etwas über ihre historischen Niveaus für dieses Datum..."

Im Jahr 2007 warnten Georgia's Beamten, dass der Lake Lanier, ein 154 qkm -Reservoir, das mehr als 3 Millionen Einwohner (Atlanta, GA) mit Wasser versorgt, weniger als 3 Monate vor der Entleerung steht. Kleinere Stauseen waren sogar noch weniger gefüllt. Diese Trockenheit wurde ein hervorragendes Beispiel für Al Gore's „unbequeme Wahrheit Shows“, in dem eine leichtgläubige Öffentlichkeit mit der täglichen Umweltpanik von den Medien bombardiert wird, die auf Horrorgeschichten gedeiht.

Wenig überraschend, fand der Bericht im Dezember 2015 über Lake Lanier

nicht die gleiche Aufmerksamkeit der Medien und / oder Umweltschützer. "Das Militär Corps der Ingenieure" hat die massiven Wasser-Ablässe kommenden Donnerstag für den Lake Lanier der nachgelagerten Überschwemmungen wegen abgesagt. Lake Lanier liegt derzeit bei [einem Pegel von] 1075,3 [Fuß]. Das ist mehr als 1,2 m über dem vollen Wasserstands Pegel. Es wird erwartet, dass die Pegelspitze des Sees in den nächsten Wochen bis auf 1075,7 steigt.

"Umweltschützer ärgern Sie sich nicht, da draußen wartet eine Umwelt Krise auf Ihre Entdeckung, da draußen, irgendwo. Vorwärts und nie zurückblicken; nie zugeben, Sie lagen falsch".



Quelle Cfact: EPA Leiterin Gina McCarthy

Virginia's LA Herring ist dem Clean Power Plan der EPA verpflichtet, obwohl geschätzt wird, dass dieser nur 0,01 ° C der globalen Erwärmung kompensiert. EPA Leiterin Gina McCarthy sagte, als Sie gefragt wurde, ob sie 0,01 ° C für einen wesentlichen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels hält : "Nein ..." Es ist ein aufrichtiges Gefühl und es ist der Gedanke der zählt, nicht die tatsächliche erreichte Veränderung. Progressive richten ihr Handeln auf emotionale Befriedigung aus, nicht auf wissenschaftlicher Analyse.



Quelle: Cafct, General-Landesanwalt Herring

Die Gezeiten der / Hampton Roads / Norfolk Küstengebiete von Virginia sind eine ständige Quelle der Rechtfertigung für die Befürworter von Klimakontrolle, einschließlich Virginia's Gouverneur Terry McAuliffe. Der Anstieg des Meeresspiegels wird gezielt als die treibende Kraft für Überschwemmungen hergenommen. Von dort aus ist es nur ein kurzer Sprung zur globalen Erwärmung, die den Klimawandel und den Anstieg des Meeresspiegels treibt.

Solch dogmatisches, politisches Gehabe ignoriert die wissenschaftlichen Erkenntnisse der lokalen Wissenschaftler des Virginia Institute of Marine Science, Teil des William und Mary College. Meeresküsten Wissenschaftler Dr. John Boon, berichtete, dass "die gute Nachricht ist, dass der absolute Meeresspiegel in Chesapeake Bay nur etwa halb so schnell, wie die weltweite durchschnittliche Rate ansteigt. Die schlechte Nachricht ist, dass lokale Setzungen mehr als das ausmachen. "Überschwemmungen an den Küsten sind eine Katastrophe, aber es ist das Ergebnis des Absinkens des Landes als Folge der laufenden geologischen Kräfte, es ist nicht der Klimawandel.

Nach der folkloristischen Strategie für Anwälte: "1. Wenn die Fakten gegen Sie sind, argumentieren Sie das Gesetz. 2. Ist das Gesetz gegen Sie ist, argumentieren Sie die Fakten. 3. Wenn die Fakten und das Gesetz gegen Sie sind, schreien Sie wie die Hölle". Ergänzen kann man das nun mit: Vergessen Sie die Tatsachen, vergessen Sie das Gesetz und "verklagen Sie sie der unterlassenen Publizitätspflicht".

Erschienen auf CFACT am 5. April 2016

Übersetzt durch Andreas Demmig

<http://www.cfact.org/2016/04/05/suing-into-submission/>